



**ST. SEBASTIANUS-  
SCHÜTZENBRUDERSCHAFT E.V. GOHR**



## **Protokoll der Generalversammlung am Freitag, den 08. November 2024 im Bruderschaftshaus in Gohr**

Start der Versammlung 19<sup>33</sup> Uhr

Ende der Versammlung: 21<sup>27</sup> Uhr

Anwesende Mitglieder: 57

### **TOP1 Begrüßung / Totengedenken**

Begrüßung des amtierenden Königs Stefan Kemper, des Ex-Königs Ingo Güsgen, des amtierenden Jungschützenkönigs Leon Kemper, des Kronprinzen Felix Schulz, des Jungschützenkronprinzen Ben Kloße, der Ehrenbrudermeister Norbert Kruchen, des Ehrenoberst Dieter Braun, des Thekenteams sowie des Vorstands und der Generalität durch den Brudermeister Michael Klefisch.

Ansprache zum Totengedenken der verstorbenen Schützen sowie anschließende Schweigeminute.

### **TOP2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Mitgliederversammlung und deren Beschlussfähigkeit**

Die Versammlung wurde gemäß Satzung fristgerecht und ordnungsgemäß einberufen. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben und wurde einstimmig genehmigt.

### **TOP3 Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnungspunkte wurden vorgestellt und einstimmig angenommen.

### **TOP4 Rückblick Schützenfest 2024**

Zu den positiven Aspekten des diesjährigen Schützenfests äußerte die Versammlung, dass die Kinderbelustigung sehr gut angekommen ist und erstmalig die Aufstellung auf dem Kirchplatz Samstagabend zur Gefallenenehrung vernünftig funktioniert hat.

Zu den negativen Aspekten wurde die fehlende Musik und Cafeteria am Montag genannt. Diese solle es auch nächstes Jahr wieder geben. Unterlaufene Fehler im Ablauf und Planung des Schützenfests sind aufgefallen und bereits besprochen wurden um Maßnahmen zu treffen, damit diese sich nicht wiederholen.

Der Brudermeister beendete den Punkt zusammenfassend, dass trotz aller Probleme vorher sowie währenddessen, das Schützenfest ein schönes und emotionales Ereignis war.

## **TOP5 Vorläufiger Kassenbericht 2024**

Kassierer Sven Steinkühler erklärte, dass sämtliche Rechnung des diesjährigen Schützenfests beglichen sind.

Die Kosten sind erwartungsgemäß erneut höher ausgefallen, während zugleich die Einnahmen (Zelt + Schausteller) niedriger ausgefallen sind. Durch die Anhebung des Mitgliedsbeitrags im letzten Jahr ist die Kasse allerdings gut aufgestellt.

Aus Gesprächen mit dem Besitzer des Autoscooters hat sich ergeben, dass es sich für ihn nicht rentiert sein Fahrgeschäft bei uns aufzustellen und im nächsten Jahr nicht wiederkäme. Als Bedingung hierfür nannte er den Betrag von 1000,-€, den die Bruderschaft ihm bezahlen müsste. Die Versammlung zeigt sich positiv den Betrag zu bezahlen, da es für Kinder und Jugendliche ein wichtiger Bestandteil des Fests ist. Gleichzeitig wurde darauf verwiesen, dass durch mehr Werbung um die Feste, sowie Plakatwerbung im Zelt wieder Einnahmen generiert werden können, die die Bezahlung ausgleichen.

## **TOP6 Wahl der Kassenprüfer**

Aus der Versammlung stellten sich Thomas Krämer, Thomas Jorns, Marco Hilliges und Heinz Kemper zur Wahl der Kassenprüfer auf. Alle vier wurden einstimmig als Kassenprüfer für 2024 angenommen.

Sven Steinkühler bespricht sich hierzu mit ihnen bezüglich eines Termins

## **TOP7 Mitteilungen des Vorstands**

- In den Paraden wird darum gebeten durchgehenden Schritt zu halten, damit es nicht zu Stopps kommt.
- Die Verwaltung des Bruderschaftshauses wurde an Ingo und Bianca Güsgen übergeben und läuft mit Bravur.
- Pastor Koltermann bittet darum, dass das Patronatsfest immer am letzten Samstag im Januar abgehalten wird. Hierdurch wird die Terminfindung und Kommunikation erleichtert.
- In 2026 feiert die Bruderschaft ihr 100-jähriges Jubiläum, wozu ein Planungskomitee eingerichtet wird. Wer sich hierbei beteiligen möchte soll sich beim Vorstand melden.

## TOP8 Anträge

- Antrag das Schützenbiwak zurück auf das Pfingstwochenende zu legen

Die Änderung des Termins zum Schützenbiwak auf 2 Wochen vor den NRW-Sommerferien führte zu Problemen mit anderen Veranstaltungsterminen und brachte nicht die erhoffte Verbesserung, dass mehr Teilnahme erfolgt. Daher stellt der Vorstand den Antrag, das Schützenbiwak zurück auf das Pfingstwochenende zu legen. Der Antrag wurde mit 46 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 10 Enthaltungen angenommen.

- Antrag auf Terminfestlegung des Schützenbiwaks

Aus der Rücklegung des Schützenbiwaks ergibt sich die Festlegung eines Termins. Hierzu wurde der Antrag gestellt, den Termin auf Pfingstsonntag zu legen. Der Antrag wurde mit 52 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen angenommen.

## TOP9 Verschiedenes / Termine

- Am Sonntag, den 17. November 2024 ist der Volkstrauertag.
- Am Samstag, den 25. Januar 2025, findet das Sebastianusfest statt. Die Messe hierzu beginnt um 18<sup>30</sup> Uhr. Anschließend gemeinsame Feier im Bruderschaftshaus.
- Am Samstag, den 08. Februar und Sonntag, den 09. Februar 2025 finden die Sitzungen der KG statt. Am Samstag, den 01. März 2025 findet der Kostümball statt.
- Am Freitag, den 21. März 2025 findet die nächste Generalversammlung statt. Hier erfolgen außerdem erneut Vorstandswahlen.
- Jungschützenmeister Marco Hilliges teilte mit, dass das Schützenfest auch bei den Kindern die dieses Jahr erstmals wieder als Edelknaben mitgegangen sind, sehr gut aufgefasst wurde und auch weiter verfolgt wird. Wer hieran noch Interesse hat Kinder mit anzumelden, soll sich bei Marco melden.
- Da der Kronprinz seine Residenz nicht im Bruderschaftshaus eröffnen wird, besteht die Option am Dienstagmorgen ein gemeinsames Frühstück, das dieses Jahr aus organisatorischen Gründen im Zelt nicht möglich war, im Bruderschaftshaus zu organisieren. Bis zur nächsten Generalversammlung soll hierzu in den Zügen überlegt werden.

Dormagen, den 12. November 2024